

Nach Brand in Jugendklub: Spur zu Neonazis

Bremen. Nach einer Brandstiftung während eines Konzerts in einem Bremer Jugendzentrum haben Ermittler der Polizei die Spur zu drei Verdächtigen aus der Neonaziszene zurückverfolgt. Wie die Beamten in der Hansestadt mitteilten, wurden am vergangenen Donnerstag die Wohnungen und Autos der Verdächtigen durchsucht. Die Razzien dienten der Suche nach etwaigen Beweisen.

Die drei Männer im Alter von 26 bis 37 Jahren sollen vor mehr als eineinhalb Jahren Feuer in einem Jugendzentrum gelegt haben. In dem Haus fand zu diesem Zeitpunkt ein Konzert statt, Menschen wurden aber nicht verletzt. Der Schaden belief sich auf etwa 200.000 Euro. Damaligen Medienberichten zufolge handelte es sich um zwei Brandstiftungen. Zunächst bemerkten Besucher des Konzerts gegen Mitternacht Rauch eines Feuers und schlugen Alarm. Später brannte es nach dem Ende der Veranstaltung gegen etwa drei Uhr erneut im ersten Stock des Jugendzentrums. Bei der Spurensuche der Polizei wurde den Berichten zufolge auch ein Aufkleber mit »rechtspopulistischen Bezügen« entdeckt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/411407.nach-brand-in-jugendklub-spur-zu-neonazis.html>